



**S. 34** Man weiß nie, was passiert: Rabia Demirezen hat in ihrer Kampfsport-Karriere noch keinen Fight verloren.

**S. 35** Den Sieg mit Freudentanz gefeiert: Kaiser Anton Harff regiert bald die St. Hubertus-Schützen in Fühlingen.

**S. 37** Den Tagesstinger vergessen: 200 „Rudelsänger“ trafen sich erstmals im „Altenberger Hof“.

# Den Spaß an der Bewegung entdeckt

Sportvereine ließen Grundschüler beim Aktionstag ihre vielfältigen Angebote ausprobieren

VON ANNE KRICK

**NIPPES.** „Fahren wir jetzt Marathon?“ Etwas ungläubig blickte der kleine Junge zu Robert Woermann auf. Der beruhigt: „Nein, ihr probiert jetzt erst mal aus, wie es sich auf Inlinern fährt.“ Der Sportler vom SSV Köln e. V. war einer der Trainer, die bei der Aktion

Grundschulen einen Tipp: „Sport begleitet einen das ganze Leben und macht Spaß. Wenn euch das heute gefällt, redet mit euren Eltern, dass ihr gerne in einen Sportverein gehen möchtet.“

Während sich im Nordpark die Jungen und Mädchen für das Mini-Sportabzeichen um Jürgen Cremer vom TFG Nip-



Kreativität war bei den gymnastischen Übungen stark gefragt. (Fotos: Krick)

**Boxspringbetten**  
Riesenauswahl Körpervermessung Zertifizierte Berater  
Betten von 1.500 € – 25.000 €

**HOME**  
SCHLAFEN & WOHNEN

Aachener Str. 39 | 50674 Köln | Tel.: 0221-9 25 37 00  
www.home-schlafen-wohnen.de

„Mach Sport – vor Ort. Sportvereine lassen Schüler schnuppern“ ihre Sportart vorführten. Der mehrfache Lan-

pes versammelten, wirbelten in der Turnhalle die Kinder am Vertikaltuch unter den wachsamem Augen von Marie Höfling vom Zirkus- und Artistikzentrum ZAK in Riehl. Neben an in der Gymnastikhalle zeigte Lisa Vieler-Mavridis vom TUS Nippes den Mädchen, mit welchen Posen kreativer Tanz gestaltet werden kann. Corinna Janz vom Verein if erklärte

» Sport begleitet einen das ganze Leben und macht Spaß.«

**BERND SCHÖSSLER**  
Bezirksbürgermeister



Großen Spaß hatten die Mädchen beim Fußballspiel – eine Sportart, die sich seit einer Reihe von Jahren wachsender Beliebtheit erfreut.

desmeister hatte seiner Gruppe gerade erklärt, dass der Weltrekord im Marathon-Skaterfahren bei 56 Minuten liegt. „Ich selber brauche etwas über eine Stunde.“ Und schon sausten die Kinder rund um den Parcours.

Auf dem Gelände rund um das Barbara-von-Sell-Berufskolleg boten zum siebten Mal zehn Sportvereine den Kindern Sportarten zum Ausprobieren und Kennenlernen an. Die Angebotspalette reichte vom Tanz, Luftakrobatik, Handball, Fechten, Kick- und Thaiboxen und Streetball bis hin zu Fußball für Mädchen.

Der liegt Sonja Fuss besonders am Herzen. Die ehemalige Profi-Fußballerin, Weltmeisterin von 2003 und 2007 und Sportbotschafterin der Stadt, eröffnete mit Bezirksbürgermeister und Schirmherr Bernd Schößler den Sportaktionstag. Der verriet, dass er mal Sport studiert hat und gab den rund 180 Kindern der drei teilnehmenden

den Teilnehmern ausführlich die hierzulande noch relativ unbekannt Sportart Korfball: „Es spielen immer vier Jungs und vier Mädchen zusammen. Die Regeln sind anders als

beim Basketball, so sind zum Beispiel Laufen oder Dribbeln mit dem Ball und das Berühren des Gegners nicht erlaubt.“

Unter dem Motto „Mach Sport vor Ort“ sollten Jungen

und Mädchen den Spaß an Bewegung entdecken und viele junge Menschen für die Angebote der Sportvereine begeistert werden. Initiatoren des Sportaktionstages waren das

## BETEILIGTE VEREINE

**If – Initiative zur Förderung des Freizeit- und Breitensports e.V.**  
Kontakt Fabian Rodenbach, mobile Rufnummer 0177 4206208, www.if-ev.de

Kontakt: Roland Hettinger, mobile Rufnummer 0178 / 6545559, www.turnerkreisnippes.de

**Kampfsport Center Köln e.V.**  
Kontakt: Ali Yalcin, Telefon Köln 45 35 76 47, www.ksck.de

**Turnerschaft Köln-Mauenheim 1921 e.V.**, Kontakt: Thomas Montañés, info@turnerschaft-mauenheim.de, www.turnerschaft-mauenheim.de

**Laureus Projekt Körbe für Köln e.V.**, Kontakt: Dr. Sascha A. Luetkens, mobil 0163 5562944, www.koerbe-fuer-koeln.de

**Turn- und Fechtgemeinde 1878 Köln-Nippes e.V.**, Kontakt: Jürgen Cremer, mobile Rufnummer 0160/7723559, www.tfg-koeln.de

**Speed Skating Club Köln 98 e.V.**, Telefon Köln 76 42 01, www.ssc-koeln.de

**TUS Köln-Nippes 1919 e.V.**, Kontakt: Dietmar Donath, mobile Rufnummer 01575 / 6147822, www.tusnippes.de

**S.u.S. Nippes 1912 e.V.**, Kontakt: Toni Bloch, Tel. 769206, www.nippes12.de

**Zirkus- und Artistikzentrum Köln (ZAK)**, Kontakt: Kirstin Gitzinger, Telefon Köln 7021678, www.zak-koeln.de

**Turnerkreis Nippes 1903 e.V.**

Sportamt der Stadt, der Stadtbezirkssportverband Nippes, der Verein Netzwerk – Sozialraumkoordination Bilderstöckchen und die Sportverwaltung des Bürgeramtes Nip-

pes in Kooperation mit der GGS Nibelungenstraße, der Katholischen Grundschule Ostrather Straße und der Katholischen Grundschule Bülowstraße.

## INTERVIEW



# „Vereine übernehmen Erziehungsaufgaben“

**Sonja Fuss** (37) ist Kölner Sportbotschafterin und zweifache Fußballweltmeisterin. Anne Krick sprach mit ihr über den Stellenwert von Sportangeboten für Kinder.

Köln eines von vielen Gesichtern mit Vorbildfunktion gibt. Ich möchte Kinder und Jugendliche und alle Menschen für den aktiven Sport begeistern, aber auch den ein oder anderen motivieren, wie ich ein Ehrenamt im Sport zu übernehmen.

**Wie ist der Stellenwert von Sportvereinen für Kinder?**  
Sportvereine sind superwichtig. Sie übernehmen für die Kinder

auch Erziehungsaufgaben, die Eltern als oftmals Doppelverdiener nicht mehr leisten können. Die Kinder lernen spielerisch wichtige Komponenten für ihr Leben, zum Beispiel zusammen zu gewinnen oder zusammen zu verlieren und trotzdem weiter zu machen. Es ist richtig toll, dass wir in Deutschland eine lebendige Vereinskultur haben. Wünschen würde ich mir, dass Vereinswesen und Schulwesen en-

ger zusammenarbeiten, weil ich denke, dass beide Seiten davon profitieren.

**Welche Sportarten empfehlen Sie in welchem Alter?**

Jeder soll das machen, was ihm richtig Spaß macht. Jeder hat andere Talente. Die kann man bei kostenlosen Probetrainings in den Sportvereinen herausfinden.

**Fußball und Mädchen – wie hat sich das in den letzten Jahren entwickelt?**

Diese Sportart hat sich rasant entwickelt. Mädchenfußball ist im Breitensport angekommen. Es bedarf noch mittelfristig weiterer Unterstützung, doch ich glaube, die Mädchen, die heute Fußball spielen, bleiben auch dabei.

**Trotz moderater Mitgliedsbei-**

**träge in den meisten Vereinen können sich manche Familien diese Ausgabe nicht leisten, vor allem, wenn mehrere Kinder in der Familie sind. Haben Sie eine Idee?**

Ich fände es super, wenn Profivereine mit gut verdienenden „Stars“ eine Stiftung gründen würden, die diese Sportler als Paten vermitteln, die den Jahresbeitrag für finanziell schwächere Kinder sponsern.